

Eigene Veröffentlichungen

Mit Worten begraben: Traueransprachen entwerfen und gestalten, Bremen 2018.

An den Tod oder nicht an den Tod glauben: bestattungskultur 70.Jg. 7-8, 2018, 20-23.

Aus heiterem Himmel: Der Absturz eines Lebens. Unfassbares gefasst mitteilen: bestattungskultur 70. Jg. 6, 2018,17-21.

Abschied mit Stil. Beispiel für die Bestattung eines bekannten Architekten: bestattungskultur 70. Jg. 2, 2017, 28-31.

Der Pfarrer bleibt aus: wie aus der Not eine Tugend wurde: bestattungskultur 70. Jg. 1.2017, 12-15.

Auf Gott zu sprechen kommen. Evangelium und sich verändernde Bestattungskultur – ein Widerspruch?: Deutsches Pfarrerblatt 117 Jg. 11/2017, 661-63.

Das Jahr und seine Tage (4). Gedenken im November: DEGA Gartenbau. Friedhof 11/2017, 14-15.

Das Jahr und seine Tage (3). Der Herbstanfang und Erntefeste. DEGA Gartenbau. Friedhof 9/2017, 12-13.

Das Jahr und seine Tage (2). Warum es Ferien und Urlaub gibt: DEGA Gartenbau Friedhof 6/2017, 12-13.

Das Jahr und seine Tage (1). Die ersten Monate: DEGA Gartenbau Friedhof 3/2017, 12-13.

(Hg.) Oliver Wirthmann u. Klaus: Dirschauer, Bestattung zwischen Tradition + Aufbruch. Beiträge zu Kultur, Recht und verbandlichen Perspektiven im 21. Jahrhundert, Düsseldorf 2016.

(Hg.) Oliver Wirthmann/ Klaus: Dirschauer, Bestattung zwischen Tradition + Aufbruch. Beiträge zu Kultur, Recht und verbandlichen Perspektiven im 21. Jahrhundert: Die Anfänge der Bildung und Ausbildung im Bestattungsgewerbe: Düsseldorf 2016, 84-93.

(Hg.) Oliver Wirthmann/ Klaus Dirschauer, Bestattung zwischen Tradition + Aufbruch. Beiträge zu Kultur, Recht und verbandlichen Perspektiven im 21. Jahrhundert: Was ist eine würdige Bestattung? Der Versuch einer ethischen Definition, Düsseldorf 2016, 221-229.

Mose, Echnaton und der Monotheismus: Deutsches Pfarrerblatt 116.Jg. 9/2016, 537-538.

Dank sagen: Analyse zweier ungewöhnlicher Anzeigen: bestattungskultur 68.Jg. 7.8. 2016, 16-19.

Der Tod (K)ein Thema. Zur Trauerkompetenz in Unternehmen: bestattungskultur 68 Jg. 1. 2016,36-37.

Der Friedhof – Therapeutischer Zeit-Ort der Trauer: Friedhofskultur 106. Jg. 9/2016,22-24. Bestattungsort – Schlafstätte der Toten: Friedhofskultur, 105 Jg. 2015, 18-20.

Die Verstorbenen in der eigenen Biographie: bestattungskultur 67.Jg. 4.2015,18-21.

Die Toten in der eigenen Biographie: Deutsches Pfarrerblatt 115.Jg. 2015,656-58.

Fechten und Turnen – Anfänge und Entwicklungslinien des organisierten Sports im Lande Bremen: Bremisches Jahrbuch Bd. 94, Bremen 2015, 107-131.

Oasen im Leben: Andere Zeiten. Magazin zum Kirchenjahr , Hamburg 3/2015,22-23.

Mit Worten Begraben. Der verbale Kompetenzwandel: Deutsches Pfarrerblatt 115. Jg. 2015

 **Rituale – Oasen im Leben. Mit einem Glossar zu Festtags- und Alltagsriten, Bremen 2014**

Bestattungen in Deutschland. Kirchlich oder weltlich: DEGA Gartenbau. Friedhof. 2014, 12-13.

Der Tod (kein) Thema. Zur Frage der Trauerkompetenz in Unternehmen: Wirtschaft in Bremen. Magazin der Handelskammer, 95. Jg. 11/2014, 44-45.

Asche zu Laub. Weltanschauliche Entwicklungslinien der Waldbestattung: bestattungskultur 66.Jg., Düsseldorf 6.2014, S.12-13.

Warte nur, balde ruhest du auch... Literaturzitate auf Todesanzeigen: bestattungskultur 66.Jg. 1.2014, 16-18.

Aus heiterem Himmel. Wie Religion helfen kann, mit Schicksalsschlägen umzugehen: bestattungskultur 66.Jg. 3. 2014, 18-20.

Die Faszination der Waldbestattungen: Friedhofskultur 104.Jg.1/2014, 27-29.

Buten un binnen – wagen un winnen. Der Bestattungsunternehmer Klaus H. Meyer-Heder: bestattungskultur 65.Jg.5.2013, 32-34.

Ist der Tod heute wirklich enttabuisierbar? : bestattungskultur 65.Jg. 2013, Friedhof ein Ort mit Zukunft: bestattungskultur 65. Jg. 2013,

Der Tod betrifft die ganze Gemeinschaft: DEGA, Produktion und Handel, 67. Jg.2013, Auf das Grab verzichten? : DEGA, Produktion und Handel, 67. Jg. 2013,


 **Mit Worten begraben: Traueransprachen entwerfen und gestalten, Bremen 2012.**

Die Ursprünge der Todesanzeige: bestattungskultur 64.Jg. 10.2012, S.10-12.

Die Todesanzeige. Eine posthume Lebensanzeige: bestattungskultur 64.Jg. 10.2012, 30-32.

Die Kennzeichen und Rituale der weltlichen Trauerfeier: Friedhofskultur 102. Jg. 9/2012,15-17.


Das jüdische Begräbnis und die Rituale seiner Trauer: Friedhofskultur 102. Jg. 1/2012, 15-17.

 **Worte zur Trauer. 500 ausgewählte Weisheiten und Zitate für Todesanzeigen und Kondolenzbriefe, München 2005, 5. Aufl. 2011.**

Salat al-Janazah – das Passageritual: Friedhofskultur 101. Jg. 7/2011, 17-20.

 **Herzliches Beileid. Ein kleiner Knigge für Trauerfälle, München 2009.**

Initiations- und Passagerituale im Judentum, Christentum und Islam: bestattungskultur 69.Jg. 2008,16-18, 24-27.

 Traueransprachen persönlich gestalten. Konzepte, Mustertexte, Formulierungshilfen, München 2006.

Bestatter als professionelle Nachbarn, bestattungskultur 57.Jg. 2005, 36f.

Veränderte Beziehungen von Bestattern und Kirchen: bestattungskultur 55.Jg. 2003, 30f.

Die Bedeutung und Gestaltung der säkularen Trauerrede: Deutsches Pfarrerblatt 103. Jg. 2003, 457-460.

Mitten im Leben – der Tod. Studienbrief S41 Arbeitsgemeinschaft Missionarische Dienste im Diakonischen Werk der EKD, Stuttgart 2003.

 **Das Leben wird durch das Sterben wachgehalten. Musterreden für den Trauerfall, Düsseldorf 2002, 2008.**

Gottes Lob in der Todesbetäubnis. Kasualhomiletische Erwägungen: Göttinger Predigtmeditationen, Göttingen 56. Jg. 2002, 390-395.

Die eigentlichen Besonderheiten der kirchlichen Bestattung: Friedhofskultur 102. Jg. 7/2001, 25-27.

Die Jenseitsvorstellungen im Christentum: Das Bestattungsgewerbe 53. Jg. 2001, 262-268.

Die Jenseitsvorstellungen im Judentum: Das Bestattungsgewerbe, 53.Jg.2001, 321-325.

Die Jenseitsvorstellungen im Islam: Das Bestattungsgewerbe 53. Jg. 2001, 620-623.

📖 Parcours der Jahre. 25 Jahre Ausbildungsreferat der Bremischen Evangelischen Kirche, Bremen 1998.

Zwischen Hysterie und Zwanghaftigkeit. Die ethische Herausforderung durch das AIDS-Phänomen: Lutherische Monatshefte 27.Jg. 1998,106-108.

📖 (Hg.) Suchet der Stadt bestes...Verfassung der Bremischen Evangelischen Kirche 1920-1995, Bremen 1995.

📖 Der Trauer das Wort sagen. Ein Lehrbuch. Ansprachen abschiedlichen Gedenkens, Düsseldorf 1995.

📖 **(Hg.) Forum 1992. Bestattung und Kirche. Fachverlag des deutschen Bestattungsgewerbes, Düsseldorf 1992.**

📖 (Hg.) Richard Boeckler/Klaus Dirschauer, Emanzipiertes Alter. Ein Sachbuch, Göttingen 1990.

📖 (Hg.) Klaus Dirschauer, Emanzipiertes Alter. Ein Werkbuch, Göttingen 1990.

📖 (Hg.) der Schriftführer des Kirchenausschusses der Bremischen Evangelischen Kirche. Erlesenes zur Genese seines Amtes: Und wenn es köstlich gewesen ist, Pastor Wolf-Udo Smidt zum 60. Geburtstag, Bremen 1889, 9-33.

Quo vadis ecclesia? Problemanzeigen ihres Weges: Wenn der Dornbusch brennt. Beiträge zum Pfarrerberuf, zur Praxis geistlichen Lebens und zum Weg der Kirche. Eine Festgabe für Dieter Voll. (Hg.) Richard Ries, München 1989, 265-278.

Auf unsere alten Tage. Gedanken zu künftiger Altenarbeit: Deutsches Pfarrerblatt 89.Jg. 1989,12-14.

Das Altenheim in der Optik eines „Nicht-Bewohners“: Evangelische Impulse 11.Jg.1989,20f.

Achtung vor dem Leben. Sterbehilfe und künstliche Lebensverlängerung: Evangelische Impulse 11. Jg. 1989, 21f.

📖 Altenstudie. Standortbestimmung der Kirche, Bremen 1987.

Die Alten und das Evangelium: evangelische Informationen, 19.Jg. 1987,2.

Die Alten als Objekte. Ergebnisse einer kirchlichen Studie: Evangelische Kommentare 20.Jg.1987, 580-582.

📖 **(Hg.) Mitten wir im Leben sind mit dem Tod umfassen, Düsseldorf 1986.**

Der Exodus des Glaubens aus der Nekropolis. Carl Heinz Ratschow zum 75. Geburtstag: Lebende Tote. Totenkult in Mexiko. (Hg.) Übersee Museum, Bremen 1986, 180-184.

Leben – Sterben – Tod: Botschaft und Dienst. Zeitschrift für Erwachsenenbildung, 36. Jg. 1985, 2-9.

Das eschatologische Potential der Kirche und Theologie. Versuch einer praktisch-theologischen Standortbestimmung: Theologische Brosamen für Lothar Steiger zu seinem 50. Geburtstag gesammelt: (Hg.) Gerhard Freund/ Ekkehard Stegemann: Dielsheimer Blätter zum Alten Testament und seiner Rezeption in der Alten Kirche (BDBAT 5), Heidelberg 1985, 71-85.

Zur Relativierung des normierten Prädikators Arbeit: Deutsches Pfarrerblatt, 85. Jg. 1985, 114-116.

Wenn der Tod kein Thema mehr ist: Deutsches Allgemeines Sonntagsblatt, 1981, Nr.48, 9.

Die zehn Gebote im Konfirmandenunterricht: Deutsches Pfarrerblatt 81.Jg. 1981, 13-16.

Schritte des Schweigens. Besuch bei einem sterbenden Freund: Bremer Kirchenzeitung 23, 1981, 12.

Gewissen im Fluss: Botschaft und Dienst. Zwischen Gewissen und Karriere, 23.Jg. 5/1981,2-14.

📖 **Leben aus dem Tode. Grundlegung christlicher Frömmigkeit, München 1979.**

Der Islam – religiöse Tradition contra moderne Entwicklung?: Deutsches Pfarrerblatt, 79. Jg. 1979, 198-201.

Das Gedächtnis Jesu Christi im Jahr der Kirche: Jahrbuch für Liturgie und Hymnologie, 23.Bd. 1979, 108-119.

Die Lebensbewegung des Glaubens: Deutsches Pfarrerblatt 79. Jg. 1979, 404-405.

Die Freiheit des Gewissens und das Gewissen der Freiheit: Deutsches Pfarrerblatt 79.Jg. 1979, 301-304.

Religion der Menschenrechte. Kritische Anmerkungen zu theologischen Legitimationsversuchen: Deutsches Pfarrerblatt 78.Jg. 1978, 194-200, 234-239.

Sterben und Trauern – der Ernstfall des Menschseins: botschaft und dienst, 29. Jg. 1978, 36-41.

Wachsen lassen – verzichten müssen?: Deutsches Pfarrerblatt, 78. Jg. 1978, 79.

Gedanken zur Kernenergie. Eine ethische Herausforderung der Kirche: Deutsches Pfarrerblatt 77.Jg. 1977, 450-456.

Wider alle Vernunft..?: Evangelische Zeitung, 1977, Nr.3,3.

Das geistliche Amt und die Beziehung Christi zur Gemeinde. Carl Heinz Ratschow zum 65. Geburtstag: Monatszeitschrift für Wissenschaft und Praxis in Kirche und Gesellschaft. 65. Jg. 1976, 278-289.

Die Abschiedsreden für Gustav Heinemann. Analyse und Beobachtungen anhand der politischen und religiösen Traueransprachen im Bundestag und in Essen: werkstattpredigt 4.Jg. 1976, 52-63.

Einsam auf dem Friedhof. Gedanken eines Pfarrers zur christlichen Bestattung. Deutsches Allgemeines Sonntagsblatt 1975/47,9.

Was das Evangelium in der Predigt sei: Deutsches Pfarrerblatt 75.Jg.1975, 300-303.

Anmerkungen zum „Antrag auf Errichtung eines Studienganges Religionswissenschaft/ Religionspädagogik an der Universität Bremen“: Religionspädagogische Materialien, Bremen 1975,35-38.

Skizze zum Kasus “Heiligabend“ – historische und theologische Aspekte: werkstattpredigt 3.Jg.1975, 34-37.

Das Selbstverständnis des Bestatters aus der Sicht des Pfarrers: Deutsches Pfarrerblatt 75. Jg. 1975, 686-689.

Dem Zwang des Machbaren entnommen. Zur Diskussion um den Gottesdienst: Deutsches Pfarrerblatt, 74 Jg. 1974, 731-732.

Mensch auf Leben und Tod. Dasein ohne Maß und Mitte: Kirche und Mann. 27.Jg. 11/1974, 1.


 **Der totgeschwiegene Tod, Bremen. Theologische Aspekte der kirchlichen Bestattung, Bremen 1973.**


Der verdrängte Tod: Der verdrängte Tod. botschaft und dienst. Zeitschrift für Erwachsenenbildung, Bielefeld 24.Jg. 1973, 21-23.

Der totgeschwiegene Tod: Deutsches Pfarrerblatt. 73.Jg. 1973, 822-825. 5.

Der totgeschwiegene Tod: kunst und kirche, 2.Jg. 1972, S. 82-86.

Der verdrängte Tod. Todesanzeigen einer Tageszeitung: Bremer Kirchenzeitung v. 12.11.1972, 8.

 (Hg.)/Dieter Nord, Affinitates, eine Festgabe an Dr. Wilhelm August Petzinna zum 60. Geburtstag, Bremen 1969.

 Besondere Probleme des Gottesdienstes im Krankenhaus. Berliner Hefte zur Förderung der evangelischen Krankenseelsorge Nr.20, Berlin 1967.